

## Biographie Jeremy Joseph

Jeremy Joseph wurde 1978 in Durban, Südafrika, geboren. Er erhielt zuerst Klavierunterricht und begann dann im Alter von 9 Jahren das Orgelspiel zu erlernen. Bereits mit 14 Jahren wurde er Organist an der Kathedrale von Durban. Nach Privatunterricht bei Hans Fagius in Kopenhagen studierte er von 1998 bis 2003 bei Martin Haselböck an der Musikhochschule Lübeck und von 2003 bis 2008 bei Jürgen Essl an der Musikhochschule Stuttgart. Heute lebt Jeremy Joseph als Cembalist und Organist in Wien.

Im September 1999 gewann er den internationalen **Silbermann-Wettbewerb**. Beim internationalen Orgelwettbewerb in Dublin erzielte er den zweiten Preis. Zahlreiche Auftritte führten Jeremy Joseph durch ganz Europa zu renommierten Festivals und Veranstaltungsorten, darunter das Schleswig-Holstein Musik Festival, die Internationale Orgelwoche Nürnberg, Gewandhaus Leipzig, Musikverein und Konzerthaus Wien, Musikhalle Hamburg, Hofkirche Dresden, Freiburger Dom, Naumburg, Ottobeuren, Auditorio Nacional Madrid, Salamanca, Tschaikowsky-Saal Moskau, Tallinn Orgel-Festival, nach Rom, Hong-Kong, mehrmals in die USA (New York und regelmäßig nach Los Angeles), Mexiko, Brasilien und nach Argentinien sowie zum NDR, SWR (Deutscher Rundfunk), ORF (Österreich) und MR (Ungarn).

Als Solist trat Joseph **mit namhaften Orchestern** wie den Wiener Symphonikern, den Hamburger Philharmonikern und dem Spanischen Nationalorchester auf. Er ist Organist und Cembalist des Orchesters Wiener Akademie, Musica Angelica Baroque Orchestra Los Angeles, Moderntimes\_1800 und Aura Musicale Budapest, er gastierte beim Kammerorchester Basel, dem Bach Consort Wien, Austrian Baroque Company sowie Il Suonar Parlante. Er ist Gründungsmitglied des Originalklang-Ensembles Delirio, mit dem er 2011 Werke von Georg Philipp Telemann auf CD herausbrachte.

Als **Organist der Wiener Hofkapelle** gestaltet Jeremy Joseph die Hochämter mit Mitgliedern der Wiener Philharmoniker und den Wiener Sängerknaben. „Orgelmusik am Wiener Hof“ war seine erste Solo-CD mit Werken von Froberger, Kerll und Georg Muffat, aufgenommen an der historischen Orgel im Stift Klosterneuburg.

Zuletzt legte Jeremy Joseph eine Doppel-CD mit Johann Sebastian **Bachs Clavier-Übung III** vor, die an der Silbermann-Orgel in der Kathedrale Dresden aufgenommen und von der Presse sehr gut besprochen wurde. Seine Diskographie umfasst weiters Einspielungen von Kantaten von J.S. Bach und Telemann, Händels Acis and Galatea, Orgelwerke von Telemann und Hertel.

Seit April 2009 unterrichtet Jeremy Joseph **Basso continuo** an der **Universität für Musik in Wien**. Er hält seit 2003 **Meisterkurse** bei der Austria Barock Akademie, mehrfach am Tschaikowskij-Konservatorium und der Gnessin Akademie in Moskau sowie beim Tallinn Orgel-Festival. 2011 war er in Vertretung von Jürgen Essl als Lehrender für Orgel an der Musikhochschule Stuttgart tätig.

Am 12. März 2013 präsentiert Jeremy Joseph „**Vienna Organists**“, die neue gemeinsame Internetplattform ([www.viennaorganists.com](http://www.viennaorganists.com)) mit seinen Kollegen Wolfgang Kogert und István Mátyás im Rahmen eines Konzertes im Musikverein Wien, bei dem sie erstmals gemeinsam als Solisten in Händels Orgelkonzerten auftreten.